

Liebe Schützenbrüder, Schützenfamilien und Freunde des Sporker Schützenvereins, und ganz besonders, liebe Jungschützen in Bocholt.

1928 wird in Spork ein Verein gegründet der die Geselligkeit bei Jung und Alt pflegen, echte Heimatliebe fördern, Einigkeit unter den Landwirten und den anderen Berufsständen heben und wahre Sittlichkeit erhalten soll. So stand es in den Gründungsstatuten unseres Schützenvereins. Ganz besonders in der jetzigen, hektischen und schnelllebigen Zeit, wo viele Menschen mit sich selber nichts anzufangen wissen, ist es wichtig, die Tradition des Schützenlebens zu pflegen und das Brauchtum der Schützenvereine zu erhalten. In unserem Verein sind alle Generationen eingebunden und unser Schützenfest ist ein fester Bestandteil unseres Dorflebens. Im fröhlichen Miteinander und freundlichen Begegnungen werden alte Verbindungen gefestigt und neue Freundschaften geschlossen.

Wie schon in den letzten Jahren begann das Schützenfest am Samstag wieder mit dem Wettkampf der Jungschützen, an dem in diversen Wettkämpfen der „Leithammel der Jugend“ ausgetragen wurde. An diesem Abend feierten Alt und Jung ein rundum gelungenes Fest. Wie die Jugend bei dem Wettbewerb der „Großen“, feuerten bei diesem Wettstreit viele Eltern und „Ältere“ die Jugend an und Alexander Buß wurde als Gewinner des Abends ausgiebig gefeiert.

Nach einer kurzen Nacht begann dann der schon mittlerweile berühmte Sporker Frühschoppen, der auch wie im letzten Jahr bis in die Abendstunden anhielt.

Am Montag des Schützenfestes zogen auch in diesem Jahr ab 05:00 Uhr morgens wieder 3 Vereine (Sporker Musikanten, Sporker Spielmanszug und das Böllerkommando Spork) durch das Dorf und weckten die Gemeinde.

Lt. Wikipedia: Das Wecken ist ein Weckruf, der einen Menschen aus dem Zustand des Schlafes in den Zustand der Wachheit überführt, und das trifft in diesem Falle den Nagel auf den Kopf.

Nach zähem Kampf bewies Ralf Schmeisser aus dem großen der Kreis der Königsaspiranten die ruhigste Hand und erwählte sich Hedwig Rolfsen zu seiner Königin.

Trotz oder auch vielleicht wegen der Fußballweltmeisterschaft erlebten wir ein berauschendes Schützenfest und nach dem schier unglaublichen 7:1 gegen Angstgegner Brasilien feierten wir noch viele Stunden nach Mitternacht den Absch(I)ussball am Dienstagabend.

Seit mehreren Jahren werden unsere Jungschützen von den benachbarten Jungschützenvereinen an einem Abend ihres Schützenfestes eingeladen um gemeinsam zu feiern und sich auszutauschen.

Um den Forderungen unserer Jungschützen aus Spork gerecht zu werden, haben wir für unser traditionelles Waldfest im idyllisch gelegenen Bettings Busch eine Programmänderung vorgenommen.

Erstmalig werden unsere Jungschützen in diesem Jahr an dem Samstag des Waldfestes gegeneinander antreten und um die Königswürde kämpfen.

Zum Spätnachmittag sind dann die Jungschützen der benachbarten Vereine eingeladen um mit dem 1. Sporker Jungschützenkönig und seinem Gefolge zu feiern.

Wir denken, damit einen richtigen und wichtigen Schritt für unseren Nachwuchs gemacht zu haben und freuen uns jetzt schon auf einen gemeinsamen Abend mit Jung und Alt, denn erst diese Mischung zeichnet das gesellige Schützenwesen aus.

Den genauen Ablauf des Biwaks und natürlich vieles mehr in und um unser Dorf Spork können Sie auf unserer neu gestalteten Homepage ([www.schuetzenverein-spork.de](http://www.schuetzenverein-spork.de)) lesen.

Kurz erwähnen möchte ich an dieser Stelle auch noch den Laternenumzug durch die Gemeinde am St. Martinsfest. Nach einem gemeinsamen Gottesdienst geht es dann für die Kinder, von zahlreichen Fackelträgern des Schützenvereins begleitet, zum Sporker Saal wo diese dann die Martinstüte empfangen. Anschließend werden dann noch in 10 Durchgängen zahlreiche Gewinne und auch Martinsgänse verlost.

Mit unserem amtierenden Königspaar Ralf Schmeisser und Hedwig Rolfssen freue ich mich von ganzem Herzen auf das Schützenfest 2015 und lade Sie alle ein, gemeinsam mit uns zu feiern und ein paar fröhliche und sorgenfreie Stunden mit der „Sporker Schützenfamilie“ zu verbringen.

In diesem Sinne grüße ich Sie alle herzlichst auch natürlich im Namen aller Vorstandskollegen und wünsche Ihnen und uns viele fröhliche und unbeschwerte Stunden beim unseren Schützenfest.

Mit herzlichen Grüßen,

Ludwig Buß  
Präsident